

https://silcodeapps.de/desktop/physician/#library

Bibliothek Aktivierungscodes

Kategorien

Kategorie wählen

Publikationen filtern

Nur meine

Alle Publikationen in der Bibliothek

2 Titel

Sortieren nach: Standard

Aktivierungscodes

PHYSICIAN ASSISTANT

PHYSICIAN ASSISTANT

**1. Rufen Sie die Website <https://silcodeapps.de/desktop/physician> auf.**

**2. Klicken Sie auf "Aktivierungscodes".**

+ Aktivierungscode



## Produktaktivierung

Um Zugriff auf Ihre Produkte zu erhalten, geben Sie bitte Ihre Aktivierungsdaten ein. Diese erhalten Sie vom Verlag.

Aktivierungscode

Aktivieren

**3. Geben Sie hier Ihren Aktivierungscode ein, den Sie vom Verlag erhalten haben.**

Kategorien

Publikationen filtern

Kategorie wählen ▾



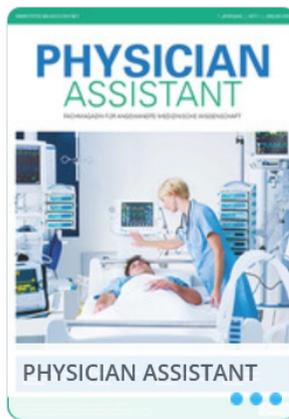
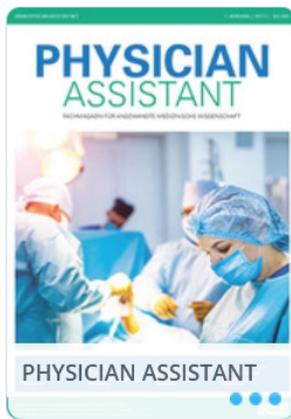
Nur meine



## Alle Publikationen in der Bibliothek

2 Titel

Sortieren nach: Standard ▾



**4. Zurück in der Bibliothek können Sie nun Ihre persönlichen Annotationen aktivieren, indem Sie auf "Anmelden" klicken.**



Kategorien

Kategorie wählen ▾

Publikationen filtern

Alle Publikationen in der Bibliothek

2 Titel



Aktivierungscode



## Anmelden

E-Mail

Passwort

Anmelden über

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren >](#)[Ich habe mein Passwort vergessen >](#)

**5. Hier können Sie die Annotationsfunktion durch Eingabe Ihrer E-Mail-Adresse und eines Passwortes aktivieren.**



Kategorien

Publikationen filtern

Kategorie wählen ▾



Nur meine

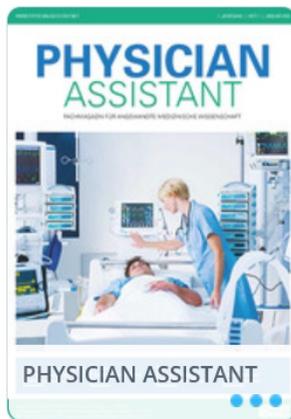


Alle Publikationen in der Bibliothek

2 Titel

Sortieren nach:

Standard ▾



**6. Sie können nun in der Bibliothek eine beliebige Ausgabe von "Physician Assistant" auswählen.**





# Die Seitenübersicht sorgt für rasche Orientierung.

**INHALT 2/2020**

**Editorial** 48

**Aus den Verbänden**

- Grußwort DGPA • Christoph Fessel, Alexander Spiecker 49
- Wissenswertes über den Deutschen Hochschulverband Physician Assistant e.V. • Prof. Dr. med. Peter Heistermann 51

**Aus aktuellem Anlass**

- Coronakrise und Hochschulen • Verena Geier 54
- Was macht ein Physician Assistant in Zeiten von SARS-CoV-2? • Philipp Kaffer 56

**Berufspraxis**

- PA in der Herzchirurgie • Simone Hoffmann 76

**Fortbildung**

- Inzidenz von postoperativer Übelkeit und Erbrechen bei Kindern nach ambulanter Anästhesie • Ivonne Büning, Martin Lindner, Prof. Dr. med. Tanja Meyer-Traschan 58
- Der postoperative Bedarf verschiedener Schmerzmittel nach der konventionellen Sternotomie gegenüber der partiell-oberen Sternotomie • Jessica Breuer 67
- Herzinsuffizienz und mechanische Herzunterstützung • Simone Huhn, Prof. Dr. med. Claudia Heilmann 72

**EuroPA-C**

- The APACVS Turns 40 • David E. Lizotte 78
- Physician Assistants – more than Medical Workers • David E. Lizotte, Prof. Dr. med. Marcus Hoffmann 80

**Magazin**

- Die Europäische Fachhochschule stellt sich vor 82
- Kommunikationstheorien: Viel mehr als das gesprochene Wort • Christa Becker 84
- Impressum 83

Titelbild: © Vadim –

Ausgabe 1/2021

Die PH  
Phy  
schrif  
Mediz  
nem l  
striebe  
etabli  
stetig  
gemax  
onsqu  
len, ol  
neutr  
  
De  
schall  
Assist  
Die D  
Beruf  
die In  
Haupt  
zur Et  
z.B. ge  
Fortbi  
das Sy  
den A  
  
In l  
  
DH  
Die in  
Assist  
schule  
gänge  
oder z  
unter  
es wic  
ten, di  
und d  
  
Eur  
borati  
Die F  
europä  
des P  
heitsz  
angsp  
EuroP  
wickl  
heitlic  
PA et  
chen

Navigation icons: Search, Menu, Document (circled in red), Paperclip, Bookmark, Split View, Eye, Lasso, Magnifying Glass, 34%, Rotate, Share, Document, 47

## Seitenübersicht

Nach Annotationstyp filtern

Filter icons: Yellow circle, Red circle, Green circle, Blue circle, Text (T), Text with underline (T), Pencil, Eraser (X)



Seite 1



Seite 2



Seite 3



Seite 4



Seite 5



Seite 6





34%



Wählen Sie zwischen Einzel- und Doppelseiten-Ansicht.

Seitenansicht

- Einzelseiten
- Doppelseiten

INHALT

**INHALT 2/2020**

**Editorial** 48

**Aus den Verbänden**

- Grußwort DGPA • Christoph Fessel, Alexander Specker 49
- Wissenswertes über den Deutschen Hochschulverband Physician Assistant e.V. • Prof. Dr. med. Peter Heistermann 51

**Aus aktuellem Anlass**

- Coronakrise und Hochschulen • Yvonna Geier 54
- Was macht ein Physician Assistant in Zeiten von SARS-CoV-2? • Philipp Kaffer 56

**Berufspraxis**

- PA in der Herzchirurgie • Simone Huhn 76

**Fortbildung**

- Inzidenz von postoperativer Übelkeit und Erbrechen bei Kindern nach ambulanten Anästhesien • Yvonne Büning, Martin Beiderlinden, Prof. Dr. med. Tanja Meyer-Treschan 58
- Der postoperative Bedarf verschiedener Schmerzmittel nach der konventionellen Sternotomie gegenüber der partiell-oberen Sternotomie • Jessica Breuer 67
- Herzinsuffizienz und mechanische Herzunterstützung • Simone Huhn, Prof. Dr. med. Claudia Hellmann 72

**EuroPA-C**

- The APACVS Turns 40 • David E. Lizotte 78
- Physician Assistants – more than Medical Workers • David E. Lizotte, Prof. Dr. med. Marcus Hoffmann 80

**Magazin**

- Die Europäische Fachhochschule stellt sich vor 82
- Kommunikationstheorien: Viel mehr als das gesprochene Wort • Christa Becker 84
- Impressum 83

**Die Herausgeber von PHYSICIAN ASSISTANT**

Physician Assistant ist die einzige Fachzeitschrift im deutschsprachigen Raum zum Thema Medizinassistenz. Die Redaktion besteht aus einem hochmotivierten Expertenteam, dessen Bestreben es ist, das noch relativ junge Berufsbild zu etablieren, kontinuierlich weiterzuentwickeln und stetig voranzubringen. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit Physician Assistant eine Informationsquelle von hoher Qualität auf die Beine zu stellen, oberstes Ziel ist dabei eine unabhängige und neutrale Berichterstattung.

**Deutschen Gesellschaft für Physician Assistants e. V.**

Die DGPA e.V. ist der Berufsverband und die Interessenvertretung der PAs in Deutschland. Hauptziel ist das Treffen wichtiger Entscheidungen zur Etablierung des PA sowie deren Umsetzung wie z.B. gesetzliche Etablierung, Vergütungsregelungen, Fortbildungsregelungen, Registrierung. Er ist somit das Sprachrohr zur Politik, den Hochschulen und den Ärztevertretern.

In Kooperation mit

**DHPA Deutscher Hochschulverband Physician Assistant e. V.**

Die im Deutschen Hochschulverband Physician Assistant e.V. zusammengeschlossenen Hochschulen und Berufskademies bieten Studiengänge zum Physician Assistant, Arzt-Assistenten oder zum Medizinischen Assistenten Chirurgie in unterschiedlichen Formen an. Den Mitgliedern ist es wichtig, diese Vielfalt zu leben und zu vertreten, die Synergien aller Hochschulen zu bündeln und das Berufsbild bundesweit zu vertreten.

**European Physician Assistant/Associate Collaboration (EuroPA-C) e.V.**

Die Förderung und europaweite Etablierung des PA in der Gesundheitsversorgung ist satzungsgemäßes Ziel von EuroPA-C. Hierzu gehören insbesondere die Entwicklung und Fortentwicklung europaweit einheitlicher Aus- und Weiterbildungsstandards für PA einschließlich der Einführung eines einheitlichen Zertifizierungssystems

**Titelbild:** © Vadim – iStock.com

Ausgabe 1/2021 erscheint am 15. Januar 2021





Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Annotations-Funktion zu starten.

AUS DEN VERBÄNDEN

## Wissenswertes über den Deutschen Hochschulverband Physician Assistant e. V.

Prof. Dr. med. Peter Heistermann  
Vorsitzender des Vorstands

**D**er Deutsche Hochschulverband Physician Assistant e. V. (DHPA) wurde am 2. März 2018 in Hamburg als Nachfolgeorganisation des sog. „Hochschulkonferenz“ gegründet. Satzungsgemäße Ziele des DHPA sind der fachliche Austausch der Hochschulen und ihrer Angehörigen über die Ausgestaltung und die Inhalte der Studiengänge sowie die Förderung des Berufsbildes, insbesondere durch Information und Beratung u. a. von staatlichen Organen, Verbänden und der Öffentlichkeit.

Es finden dreimal jährlich Mitgliederversammlungen statt, aus denen berichtet wird. In der letzten Mitgliederversammlung am 3. März 2020 in Wiesbaden wurden im Rahmen der turnusmäßigen Vorstandswahlen Peter Heistermann als Vorsitzender und Claudia Hellmann als Stellvertretende Vorsitzende bestätigt, mit Hans-Joachim Glühner wurde eine weitere Position des Stellvertretenden Vorsitzenden neu besetzt sowie mit Stefan Sesselmann die des Schriftführers.

**Mitgliederentwicklung**

Mit aktuell 16 Hochschulen und Berufsakademien hat sich die Zahl der Mitglieder im DHPA in den letzten zwei Jahren mehr als verdoppelt, darunter sind alle neun Hochschulen und Berufsakademien mit aktiven PA-Studiengängen. Mit vielen weiteren planenden Hochschulen ist der DHPA im Informationsaustausch. Als Ausdruck einer engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit besteht eine gegenseitige Fördermitgliedschaft mit der Deutschen Gesellschaft für Physician Assistants e. V. (DGPA). Auch der Verband der Medizinischen Fachberufe e. V. (VMF) wurde Fördermitglied im DHPA.

**Berichte aus dem Vorstand**

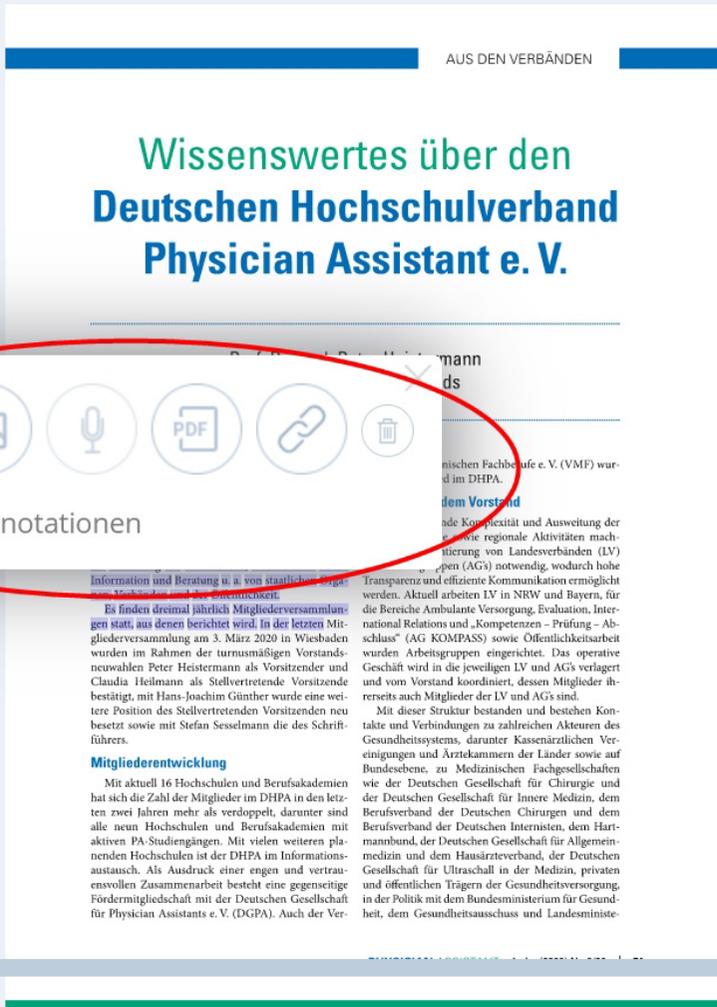
Mit zunehmender Komplexität und Ausweitung der Aufgabenbereiche sowie regionale Aktivitäten machte die Implementierung von Landesverbänden (LV) und Arbeitsgruppen (AG) notwendig, wodurch hohe Transparenz und effiziente Kommunikation ermöglicht werden. Aktuell arbeiten LV in NRW und Bayern, für die Bereiche Ambulante Versorgung, Evaluation, International Relations und „Kompetenzen – Prüfung – Abschluss“ (AG KOMPASS) sowie Öffentlichkeitsarbeit wurden Arbeitsgruppen eingerichtet. Das operative Geschäft wird in die jeweiligen LV und AGs verlagert und vom Vorstand koordiniert, dessen Mitglieder ihrerseits auch Mitglieder der LV und AGs sind.

Mit dieser Struktur bestanden und bestehen Kontakte und Verbindungen zu zahlreichen Akteuren des Gesundheitssystems, darunter Kassenärztlichen Vereinigungen und Ärztekammern der Länder sowie auf Bundesebene, zu Medizinischen Fachgesellschaften wie der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie und der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin, dem Berufsverband der Deutschen Chirurgen und dem Berufsverband der Deutschen Internisten, dem Hartmannbund, der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und dem Hausärzteverband, der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin, privaten und öffentlichen Trägern der Gesundheitsversorgung, in der Politik mit dem Bundesministerium für Gesundheit, dem Gesundheitsausschuss und Landesminister-





Sie können nicht nur Text-Annotationen hinzufügen, sondern z. B. auch eigene Bilder, PDFs und - je nach verwendeter Hardwaren - Sprach-Annotationen!



AUS DEN VERBÄNDEN

## Wissenswertes über den Deutschen Hochschulverband Physician Assistant e. V.

Information und Beratung ist ein von staatlichen Organen...

Es finden dreimal jährlich Mitgliederversammlungen statt, aus denen berichtet wird. In der letzten Mitgliederversammlung am 3. März 2020 in Wiesbaden wurden im Rahmen der turnusmäßigen Vorstandswahlen Peter Heistermann als Vorsitzender und Claudia Heilmann als Stellvertretende Vorsitzende bestätigt, mit Hans-Joachim Günther wurde eine weitere Position des Stellvertretenden Vorsitzenden neu besetzt sowie mit Stefan Sesselmann die des Schriftführers.

### Mitgliederentwicklung

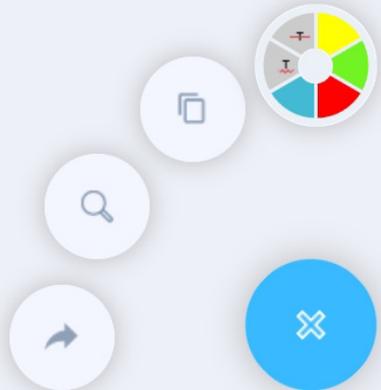
Mit aktuell 16 Hochschulen und Berufsakademien hat sich die Zahl der Mitglieder im DHPA in den letzten zwei Jahren mehr als verdoppelt, darunter sind alle neun Hochschulen und Berufsakademien mit aktiven PA-Studiengängen. Mit vielen weiteren planenden Hochschulen ist der DHPA im Informationsaustausch. Als Ausdruck einer engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit besteht eine gegenseitige Fördermitgliedschaft mit der Deutschen Gesellschaft für Physician Assistants e. V. (DGPA). Auch der Ver...

Transparenz und effiziente Kommunikation ermöglicht werden. Aktuell arbeiten LV in NRW und Bayern, für die Bereiche Ambulante Versorgung, Evaluation, International Relations und „Kompetenzen – Prüfung – Abschluss“ (AG KOMPASS) sowie Öffentlichkeitsarbeit wurden Arbeitsgruppen eingerichtet. Das operative Geschäft wird in die jeweiligen LV und AG's verlagert und vom Vorstand koordiniert, dessen Mitglieder ihrerseits auch Mitglieder der LV und AG's sind.

Mit dieser Struktur bestanden und bestehen Kontakte und Verbindungen zu zahlreichen Akteuren des Gesundheitssystems, darunter Kassenärztlichen Vereinigungen und Ärztekammern der Länder sowie auf Bundesebene, zu Medizinischen Fachgesellschaften wie der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie und der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin, dem Berufsverband der Deutschen Chirurgen und dem Berufsverband der Deutschen Internisten, dem Hartmannbund, der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und dem Hausärzteverband, der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin, privaten und öffentlichen Trägern der Gesundheitsversorgung, in der Politik mit dem Bundesministerium für Gesundheit, dem Gesundheitsausschuss und Landesministe...



Meine Annotationen





AUS AKTUELLEM ANLASS

## Coronakrise und Hochschulen Was passiert jetzt mit dem Lehr- und Hochschulbetrieb?

Die Europäische Fachhochschule (EU|FH) hat reagiert und setzt zu 100 Prozent auf online – bei den Studierenden und beim Personal

**Autorin** Verena Geier

**Affiliation** Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, FB Angewandte Gesundheitswissenschaften,  
Neusser Straße 99, 50670 Köln, E-Mail: v.geier@eufh.de

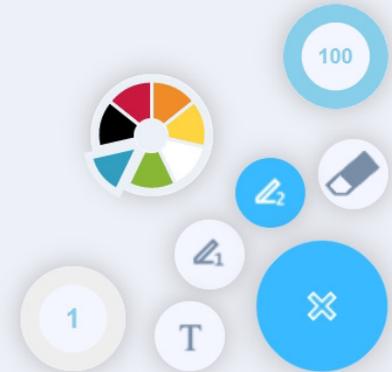


**Das Coronavirus hat uns alle fest im Griff. Weltweit stehen die Bevölkerung und die Wirtschaft vor Herausforderungen, die zum Teil unlösbar scheinen. Auch der Bildungsbereich muss neue Wege gehen. Die EU|FH hat auf die rasante Ausbreitung des COVID-19 reagiert und den Lehr- sowie den Hochschulbetrieb komplett auf online umgestellt.**

In Krisenzeiten, wie wir sie derzeit mit dem Ausbreiten des Coronavirus erleben, ist Erfindergeist gefragt“, sagt Prof. Julia Siegmüller, Vizepräsidentin für Akademische Angelegenheiten an der EU|FH am Standort Rostock. „Glücklicherweise setzt die EU|FH schon lange auf Onlinelehre. Daher konnten wir flexibel auf den Beschluss der Länder reagieren.“

Um die Gesundheit der Mitarbeitenden nicht zu gefährden, hat die EU|FH umgehend reagiert. Schon am selben Tag, an dem Schulen, Universitäten, Hochschulen sowie Kitas in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen und Mecklenburg-Vorpommern geschlossen wurden, hat sie für sämtliche Mitarbeitende das mobile Arbeiten ermöglicht. Lediglich ein Krisenstab von ca. 20 Mitarbeitenden arbeitet derzeit noch direkt in den Gebäuden der Hochschule – jedoch im Wechsel, damit der Schutz weiterhin gewährleistet ist. Die meisten Mitarbeitenden waren ohnehin schon mit Laptops ausgestattet und konnten daher problemlos auf mobiles Arbeiten von zu Hause aus umsteigen.

# Nehmen Sie Markierungen vor...





AUS AKTUELLEM ANLASS

**Wichtig**

## Coronakrise und Hochschulen

# Was passiert jetzt mit dem Lehr- und Hochschulbetrieb?

Die Europäische Fachhochschule (EU|FH) hat reagiert und setzt zu 100 Prozent auf online – bei den Studierenden und beim Personal

**Autorin** Verena Geier  
**Affiliation** Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, FB Angewandte Gesundheitswissenschaften, Neusser Straße 99, 50670 Köln, E-Mail: v.geier@eu|fh.de



**Das Coronavirus hat uns alle fest im Griff. Weltweit stehen die Bevölkerung und die Wirtschaft vor Herausforderungen, die zum Teil unlösbar scheinen. Auch der Bildungsbereich muss neue Wege gehen. Die EU|FH hat auf die rasante Ausbreitung des COVID-19 reagiert und den Lehr- sowie den Hochschulbetrieb komplett auf online umgestellt.**

In Krisenzeiten, wie wir sie derzeit mit dem Ausbreiten des Coronavirus erleben, ist Erfindergeist gefragt“, sagt Prof. Julia Siegmüller, Vizepräsidentin für Akademische Angelegenheiten an der EU|FH am Standort Rostock. „Glücklicherweise setzt die EU|FH schon lange auf Onlinelehre. Daher konnten wir flexibel auf den Beschluss der Länder reagieren.“

Um die Gesundheit der Mitarbeitenden nicht zu gefährden, hat die EU|FH umgehend reagiert. Schon am selben Tag, an dem Schulen, Universitäten, Hochschulen sowie Kitas in den Bundesländern Nordrhein-Westfalen und Mecklenburg-Vorpommern geschlossen wurden, hat sie für sämtliche Mitarbeitende das mobile Arbeiten ermöglicht. Lediglich ein Krisenstab von ca. 20 Mitarbeitenden arbeitet derzeit noch direkt in den Gebäuden der Hochschule – jedoch im Wechsel, damit der Schutz weiterhin gewährleistet ist. Die meisten Mitarbeitenden waren ohnehin schon mit Laptops ausgestattet und konnten daher problemlos auf mobiles Arbeiten von zu Hause aus umsteigen.

... oder notieren  
Sie Ihre  
Überlegungen.

